

Streichelzoo und Saftpresse

Frankenberger Naturschutzjugend bietet am Sonntag buntes Jubiläumsprogramm an

FRANKENBERG. Unter dem Motto „Familie und Natur“ feiert die Frankenberger NABU/ Naturschutzjugend am Sonntag ihr 25-jähriges Jubiläum. Der letzte Tag der Sommerferien soll für Kinder, Jugendliche und Eltern zu einem besonderen Erlebnis werden. 20 Organisationen und Vereine rund um den aktiven Naturschutz wirken am Jubiläumsfest mit und bieten ein buntes Programm.

Los geht es um 13 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel am historischen Steinaltar nahe der Stadtmauer auf dem Parkplatz der Liebfrauenkirche. Anlässlich des Schöpfungstages geht es thematisch um „Verantwortung für die Schöpfung“. Neben den NAJU- und NABU-Mitgliedern, Eltern und Freunden sind auch alle Gemeindemitglieder und Gäste herzlich eingeladen.

Viele Naturerlebnisangebote

Gegen 14 Uhr wird das Jubiläumsfest eröffnet. An 25 Ständen rund um die Kirche und das Naturschutzhaus gibt es viele Naturerlebnisangebote vom Angelruten-Zielwerfen über Mikroskopieren und Laubsägearbeiten bis zu Klimaschutz-Spielen. Ferner gibt es einen Streichelzoo mit Kaninchen, Meerschweinchen, Enten und Hühnern. Das



Blick vom Kirchturm: Zum Programm des Naju-Jubiläumsfestes gehören neben einer Greifvogelvorstellung auch Kirchturmführungen. Jorre, Luisa, Michel, Lucas, Fahri, Leon und Alexander (von links) testeten schon mal den Blick auf die Altstadt.

Foto: zve

Forstamt Frankenberg bietet ein Gewinnspiel an, bei dem es einen Meter Brennholz und weitere wertvolle Preise zu gewinnen gibt. Die Mitglieder

des Hauberner Verkehrs- und Verschönerungsvereins pressen Äpfel und schenken den frisch gepressten Saft aus. Die Verpflegung mit Bratwurst

und weiteren Getränken übernimmt die Frankenberger DRK-Bereitschaft. Die Naturschutzjugend lädt zu Kaffee und Kuchen ins Naturschutzhaus ein.

Um 14.30 Uhr starten drei Busexkursionen zur Vorstellung von langjährigen Naturschutzprojekten. Ziele sind der Biotopverbund Rödde nauer Hutungen, die alten Halden sowie der Dohlenfelsen zwischen Frankenberg und Geismar und das Goldbachtal bei Wangershausen mit Rotem Höhenvieh. Ab 15 Uhr finden stündlich Kirchturmführungen mit Informationen über Schleiereule und Turmfalke statt. Um 15.30 Uhr tritt die Jugendband der evangelischen Kirchengemeinde unter der Leitung von Michael Lutz auf. Um 17.30 Uhr stellt Ernst-Peter Rade von der Greifvogelpflegestation Lindenhof lebende Greifvögel vor. (zve)